



AMTLICHE BEKANNTMACHUNG

**Bebauungsplan Nr. 108 der Stadt Hünfeld „Im Hachtel/Großenbacher Straße“, Gemarkung Hünfeld, Flur 6 und 7
hier: Erneute Auslegung des Bebauungsplanentwurfs gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)**

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Hünfeld hat in der Sitzung am 19.05.2021 die erneute Auslegung des Bebauungsplanentwurfs Nr. 108 der Stadt Hünfeld „Im Hachtel/Großenbacher Straße“, Gemarkung Hünfeld, Flur 6 und 7, beschlossen.
Die Abgrenzung des Geltungsbereichs ist aus der Abbildung ersichtlich.
Durch die Aufstellung der Bauleitplanung wird die bauliche Nutzung als “Wohngebiet“ einer bisher als Acker genutzten Grundstücksfläche vorbereitet.



Die Umweltprüfung wurde gemäß § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt; die Ergebnisse sind in dem erstellten Umweltbericht, der Bestandteil des Bauleitplanverfahrens ist, eingehend bewertet worden. Im Rahmen der Umweltprüfung wurden nachfolgend aufgeführte Schutzgüter und sonstige Umweltbelange geprüft:

Landschaftsbild

Das Landschaftsbild wird hier durch die Lages des Planungsgebietes am Stadtrand der Stadt Hünfeld bestimmt, wobei eine klar definierte Ortsrandsituation zur Zeit nicht zu beschreiben ist. Geprägt wird das hier vorherrschende Landschaftsbild darüber hinaus von ausgedehnten landwirtschaftlich genutzten Flächen sowie durch die in den Randbereichen vorhandenen Heckenstrukturen. Erholungs- und Freizeitaktivitäten finden innerhalb des Planungsgebietes nicht statt. Südwestlich des Planungsgebietes befindet sich die Kleingartenanlage „Unsben“, daran weiter anschließend die Freizeitanlage „Haselsee“. Das geplante Vorhaben wird sich auf das Landschaftsbild insofern auswirken, da hier Flächen in Anspruch genommen und in ihrer Struktur vollständig verändert werden. Der bisherige Siedlungsrand verschiebt sich in nordöstliche Richtung. Es ist eine Eingrünung des Baugebietes gemäß den Festsetzungen im Bebauungsplan vorgesehen. Negative Auswirkungen auf das Landschaftsbild sind nicht zu erwarten.

Tiere, Pflanzen und deren Lebensräume

Durch die geplante Bauleitplanung wird überwiegend eine landwirtschaftlich als Acker genutzte Grundstücksfläche, darüber hinaus ein unbefestigter Wirtschaftsweg mit einer geringen Bedeutung als Lebensraum für Pflanzen und Tiere. Eine bedeutende Funktion für das o.a. Schutzgut weist der Heckenbestand im südöstlichen Randbereich des Planungsgebietes, der in seiner Ausprägung und Struktur zahlreichen Lebewesen Rückzugs-, Nahrungs- und Lebensraum bietet, auf. Gemäß Hess. Kompensationsverordnung weisen die durch die Bauleitplanung betr. Biotoptypen eine geringe bis mittlere Bedeutung als Lebensraum für Pflanzen und Tiere auf. Schutzgebiete bzw. Schutzobjekte gem. BNatSchG werden nicht betroffen. Erkenntnisse über das Auftreten besonders geschützter Arten gem. BArtSchV bzw. BNatSchG liegen nicht vor. Verbotstatbestände nach § 44 Abs. 1 Nr. 1 bis 4 BNatSchG treten nicht ein. Lebensraumtypen gem. FFH-Richtlinie sind nicht betroffen.

Klima

Das Planungsgebiet liegt regionalklimatisch betrachtet im Übergangsbereich vom atlantischen zum kontinentalen Klima und ist klimatisch zum westlichen Mitteldeutschland zu zählen.

Das Planungsgebiet weist die typischen kleinklimatischen Verhältnisse einer unbauten Freifläche am Ortsrand auf. Eine besondere kleinklimatische Bedeutung, insbesondere Bioklima, Kaltluftbildung und -abfluss liegt nicht vor. Die Luftqualität ist weitgehend unbelastet. Es sind keine Auswirkungen auf die Funktion der nachhaltigen Sicherung von klimatischem Ausgleichsraum für potenziell thermisch belastete Stadtgebiete zu erwarten.

Grundwasser

Rechtsverbindlich ausgewiesene Wasserschutzgebiete sind innerhalb des Planungsgebietes nicht vorhanden. Der Geltungsbereich der Bauleitplanung befindet sich gem. Regionalplan Nordhessen 2009 in einem „Vorbehaltsgebiet für den Grundwasserschutz“. Sonstige, für die Wasserwirtschaft relevante Flächen, werden durch das gepl. Vorhaben nicht betroffen. Die bisher unversiegelten Flächen mit einer nahezu ungestörten Versickerung von Niederschlagswasser tragen insgesamt zur Grundwasserneubildung bei. Die Möglichkeiten der Grundwasserneubildung werden durch die geplanten Flächenversiegelungen zukünftig eingeschränkt.

Oberflächengewässer

Oberflächengewässer sind von der Planung nicht direkt betroffen. Aus Sicht des „Dezernates für Oberirdische Gewässer“ bestehen daher keine Bedenken.

Boden

Für den Boden innerhalb des hier betr. Geltungsbereiches können hinsichtlich seiner Funktionen im Naturhaushalt keine besonderen Hinweise formuliert werden. Es treten allgemein typische und weit verbreitete Böden auf, so dass besonders wertvolle und schützenswerte Böden nicht zu beschreiben sind. Sonderstandorte (trocken, feucht) und gegenüber Eingriffen besonders sensible Standorte werden nicht betroffen. Flächen mit Altlasten bzw. Altlastenverdachtsflächen sind innerhalb des hier betr. Planungsgebietes nicht bekannt. Die bisherigen Funktionen des Bodens gehen insbesondere in den überbauten und versiegelten Teilbereichen des Planungsgebietes allerdings fast vollständig verloren bzw. werden hier erheblich beeinträchtigt.

Bevölkerung, menschliche Gesundheit

Auswirkungen auf die Bevölkerung und die menschliche Gesundheit sind nicht zu erwarten. Einrichtungen der Freizeit- und Erholungsnutzung werden nicht betroffen. Durch die Planung erfolgt eine wesentlich bessere Anbindung des südöstlichen Stadtbereichs an die Freizeitanlagen im Bereich des Haselsees.

Kultur- und Sachgüter

Eine Betroffenheit von Kultur- und Sachgütern ist durch die vorgesehene Planung nicht gegeben.

Im Rahmen der erneuten Auslegung vom Dezember 2020 ist die Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 (2) BauGB und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 (2) BauGB erfolgt. Es sind keine Hinweise oder Anregungen bzw. Ergänzungen hinsichtlich Inhalt und Umfang der Umweltprüfung vorgetragen worden. Als umweltbezogene Stellungnahmen liegen zusätzlich aus:

- Regierungspräsidium Kassel, Fachbelang Wasser, Grundwasser, Altlasten vom 17.12.2020
- Regierungspräsidium Kassel, Fachbelang Regionalplanung, Siedlungswesen vom 17.12.2020
- Kreisausschuss Landkreis Fulda, Fachdienst Bauen und Wohnen vom 22.12.2020
- Arbeitsgemeinschaft anerkannter Naturschutzverbände im Landkreis Fulda (AGN) vom 29.12.2020, Hinweis auf Regelungen Sternenspark Rhön und der Beachtung der Regelungen des Bundesnaturschutzgesetzes

Weitere umweltbezogene Daten/Fachgutachten:

Der Planentwurf mit Begründung und der Umweltbericht können über das Internetportal der Stadt Hünfeld unter <http://huenfeld.de/buergerservice-politik/bauleitplanung.html> eingesehen und heruntergeladen werden.

Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch (BauGB)

Der Planentwurf mit den Verfahrensunterlagen und den Stellungnahmen der beteiligten Behörden liegen in der Zeit vom

28.06.2021 – 28.07.2021

einschließlich aus.

Aufgrund der aktuellen Lage bedingt durch die Covid-19-Pandemie, erfolgt die Auslegung der Planunterlagen gemäß den Regelungen des § 3 des Planungssicherstellungsgesetzes – PlanSiG durch die vorstehend aufgeführte Veröffentlichung im Internet. Sollte ein Internetzugang nicht vorliegen, können die Planunterlagen auch mittels eines Lesegerätes in den unten näher beschriebenen Verwaltungsräumen eingesehen werden. In begründeten Ausnahmefällen kann eine Zusendung der Unterlagen erfolgen. Anstelle von Niederschriften zum Bauleitplanverfahren wird auf der Grundlage des § 4 des Planungssicherstellungsgesetzes – PlanSiG die Möglichkeit eröffnet direkt über das Internetportal oder per Email (baumt@huenfeld.de) Hinweise und Einwände vorzutragen. Wenn ein Internetzugang nicht vorhanden sein sollte, können in den Räumen des Fachbereiches Bauen und Stadtplanung der Stadt Hünfeld, Hersfelder Straße 25, Museum Modern Art, 36088 Hünfeld, während der Dienststunden montags, dienstags und mittwochs von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, donnerstags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 14:30 Uhr bis 18:00 Uhr und freitags von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr, die Planunterlagen über ein Datenlesegerät eingesehen werden, sofern auf die genannten Tage kein gesetzlicher oder ortsüblicher Feiertag fällt. Die Öffentlichkeit hat während dieser Frist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung (Anhörung). Gemäß § 4 a Abs. 6 BauGB wird darauf hingewiesen, dass nicht innerhalb der Offenlegungsfrist abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Planentwurf unberücksichtigt bleiben können, sofern die Gemeinde deren Inhalt nicht kannte oder hätte kennen müssen und deren Inhalt für die Rechtmäßigkeit des Flächennutzungsplanes nicht von Bedeutung ist.

Es erfolgt der Hinweis, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes der in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Hünfeld, 18.06.2021 -We/hü-

DER MAGISTRAT DER STADT HÜNFELD
im Auftrag

Weber

WIR GRATULIEREN

23.06., 80. Geb., Maria Motzke, Oberdorfstraße 5, Molzbach
26.06., 80. Geb., Willi Odenwald, Liethring 19, Nüst

GOTTESDIENSTZEITEN

Hünfeld, Kath. Kirchengem. St. Jakobus, So., 20.06., 10.30 Uhr Hl. Messe, 11.30 Uhr Taufe des Kindes Tina Höhl, 18.00 Uhr Hl. Messe, Do., 24.06., 18.00 Uhr Eucharistische Anbetung in der Stille, 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 27.06., 10.30 Uhr Hl. Messe, 18.00 Uhr Hl. Messe
Hünfeld, Kath. Kirchengem. St. Ulrich, Sa., 19.06., 17.00 Uhr Vorabendmesse, So., 20.06., 11.00 Uhr Feierlicher Erstkommuniongottesdienst, Di., 22.06., 18.30 Uhr Hl. Messe, Sa., 26.06., 17.00 Uhr Vorabendmesse
Sargenzell, Kath. Kirchengem. St. Maria Immaculata, So., 20.06., 09.00 Uhr Feierlicher Erstkommuniongottesdienst, Fr., 25.06., 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 27.06., 09.00 Uhr Hl. Messe
Rückers, Kath. Kirchengem. St. Anna, Mi., 23.06., 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 27.06., 10.30 Uhr Hl. Messe
Mackenzell, St. Johannes d. Täufer, So., 20.06., 10.30 Uhr Hl. Messe, Di., 22.06., 8 Uhr Hl. Messe, Do., 24.06., 19 Uhr Hl. Messe, Patronatsfest, Sa., 26.06., 18.3 Uhr Hl. Messe
Dammersbach, St. Valentinus, So., 20.06., 9 Uhr Hl. Messe, Mi., 23.06., 19 Uhr Hl. Messe
Molzbach, St. Anna, Fr., 25.06., 19 Uhr Hl. Messe
Nüst, St. Vitus, So., 27.06., 9 Uhr Hl. Messe
Großenbach, Kath. Kirchengem. St. Antonius d. Einsiedler, Sa., 19.06., 18.30 Uhr Vorabendmesse, Do., 24.06., 18.00 Uhr Rosenkranzgebet, 18.30 Uhr Hl. Messe, So., 27.06., 10.30 Uhr Hochamt
Kirchhasel, So. 20.06. 10.30 Uhr Erstkommunion, vor und nach der Messe Möglichkeit zur Verwaltungsratswahl, Mi. 23.06. 09.00 Uhr Hl. Messe, Sa. 26.06. 18.30 Uhr Amt
Roßbach, Sa. 19.06. 18.30 Uhr Vorabendmesse, vor und nach der Messe Möglichkeit zur Verwaltungsratswahl und So von 11.00 Uhr bis 12.00 Uhr, Mo. 21.06 16.00 Uhr Hochzeit Ritz /Emde, Di. 22.06. 09.00 Uhr Hl. Messe, Sa. 26.06. 11.00 Uhr Goldene Hochzeit Burkardt, So.27.06. 10.30 Uhr Amt
Hünfeld, Ev. Kirchengemeinde, So., 20.06., 10.00 Gottesdienst in der Stiftskirche, Online-Gottesdienst und aktuelle Predigt zum Ausdrucken über www.ev-kirche-huenfeld.de; Do., 24.06., 16.00 Gottesdienst im Haus Bethanien
Hünfeld, Bibelgemeinde NordRhön, Sonntag 10 Uhr Gottesdienst, Dienstag 19.45 Uhr zentrale Bibelstunde. Die Veranstaltungen finden unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen statt.

INFOS AUS DEM RATHAUS

Öffnungszeiten Bürgerbüro

Montag: 8 bis 13 Uhr

Dienstag: 8 bis 13 Uhr

14.30 - 17.00 Uhr

Mittwoch: 8 bis 13 Uhr

Donnerstag: 8 bis 19 Uhr

Freitag: 8 bis 13 Uhr

Ohne Voranmeldung, jedoch mit medizinischer Maske, in den Büros und im Wartebereich hat jeweils nur ein Besucher Zutritt. Weitere Infos unter Telefon (06652) 180-135, -136, 137 oder per Mail an buergerbuero@huenfeld.de.

Öffnungszeiten Stadtverwaltung

Montag bis Freitag: 8 bis 12 Uhr

Donnerstag: 14 bis 18 Uhr

In der Stadtverwaltung im Museum Modern Art werden Besucher an der Pforte empfangen und können im Vorraum oder bei umfangreicheren Anliegen in einem Besprechungsraum in Kontakt mit den Sachbearbeitern kommen. Es besteht die Pflicht, einen Mund- und Nasenschutz zu tragen.

Öffnungszeiten des Wertstoffhofs der Stadt Hünfeld:

Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr

Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr

Samstag: 10 bis 15 Uhr

Angesichts der Corona-Pandemie müssen Anlieferer einige Sicherheitsvorkehrungen beachten. Mund-Nasenschutz ist mitzubringen. Entgegengenommen werden Altpapier, Altglas, Elektrokleingeräte und Altmetalle, Leuchtstoffröhren, Trockenbatterien, CDs sowie gegen Gebühr aufbereiteter Bauschutt, Erdaschutt, Baustellenrestabfälle, Holz und Hausmüllmehrmengen sowie in kleinen Mengen Altpapier und Kartonagen aus Dienstleistungs- und Gewerbebetrieben.

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Hünfeld:

Montag: 11 bis 14 Uhr und 16 bis 19 Uhr

Donnerstag: 9 bis 12 Uhr und 16 bis 19 Uhr

Freitag: 9 bis 15 Uhr

Jeden 1. Samstag im Monat: 10 bis 12 Uhr

Ein Mund-Nasen-Schutz ist zu tragen. Vor Ort sind besondere Sicherheitsvorkehrungen zu beachten.

Öffnungszeiten Kompostieranlage:

Dienstag: 15.30 bis 17.30 Uhr

Donnerstag: 15.30 bis 17.30 Uhr

Samstag: 10 bis 15 Uhr

Die Kompostierungsanlage ist während der Öffnungszeiten unter Telefon (01 51) 57 81 79 09 erreichbar.

Außerhalb der Öffnungszeiten ist die Kompostierungsanlage über den zuständigen Fachbereich, Telefon (066 52) 180-236, während der offiziellen Dienststunden erreichbar.

Entgegengenommen werden organische Grün- und Gartenabfälle, Hecken- und Baumschnittabfälle.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notfallambulanz

Die Hünfelder Helios St. Elisabeth Klinik Hünfeld verfügt über eine rund um die Uhr besetzte Notfallambulanz mit Chirurgen, Internisten und Gynäkologen. Die Menschen in der Region können sich somit bei medizinischen Problemen 24 Stunden rund um die Uhr auch an Wochenenden und Feiertagen an die Notfallambulanz der Klinik wenden.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst in Fulda

Tel. (0661) 19292, Mo, Di, Do ab 19 Uhr bis 7 Uhr am nächsten Tag, Mi ab 14 Uhr Wochenende, Fr. ab 18 Uhr bis Mo. 7 Uhr

Apotheken-Notdienst:

Bereich Hünfeld / Altkreis Hünfeld:

Vom 19.06. – 25.06., Adler Apotheke, Eiterfeld

Zusätzlicher Apotheken-Notdienst von 10 bis 12.30 Uhr:

Sonntag, 20.06., Hirsch Apotheke, Hünfeld

Zahnärztlicher Notfallvertretungsdienst für den Bereich Hünfeld:

Ab sofort unter der **Servicenummer 0180/5607011** erreichbar. Die Sprechzeiten sind jeweils von 10 bis 11 Uhr und von 17 bis 18 Uhr. Diese Nummer ist gebührenpflichtig. Aus dem deutschen Festnetz kostet der Anruf 14 Cent/Minute und aus dem Mobilfunknetz max. 42 Cent/Minute.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

19.06. bis 20.06., Großtierpraxis Dr. Jahn-Falk/Dr. Bierhorst, Tel. 06657 919040, Kleintiere Dr. Kunz Hünfeld, Tel. 06652 9110130, Samstag ab 19 Uhr bis Montag 6 Uhr

Caritas-Sozialstation Hünfeld:

St.-Ulrich-Weg 1, Hünfeld, 36088 Hünfeld, Tel.: 0 66 52 / 7 33 24, Einsatzgebiet: Hünfeld mit allen Stadtteilen und die Gemeinden Burghaun, Eiterfeld, Rasdorf, Nüsttal und Hofbieber. Unsere Bürozeiten sind montags bis freitags von 7.30 bis 11.30 Uhr. 24 Stunden Bereitschaftsdienst. Außerhalb unserer Bürozeiten werden eingehende Anrufe an die jeweilige Bereitschaft weitergeleitet.

Ambulanter Hospizdienst – Unterstützung und Begleitung von sterbenskranken Menschen und deren Angehörigen. Tel. 0 66 52 / 96 70 16

Ambulanter Pflegedienst „Haus Bethanien“: Uhländweg 11, 36088 Hünfeld, Tel.: 0 66 52 / 99 00 oder 01 51 / 12 03 52 70, Einsatzgebiet: Hünfeld und Gebiet im Umkreis von 15 Kilometern. 24 Stunden Bereitschaftsdienst.

Mediana „Hilfe für Senioren in der Pflege“: Mediana St. Ulrich 06652/9686400 und Mediana Seniorenresidenz 06652/9988. Täglich von 8.00 bis 18.00 Uhr.

Tagespflege für Senioren

Die DRK Tagespflege in Hünfeld bietet ein umfassendes Angebot an Beschäftigung und Betreuung von Montag bis Freitag, von 8 Uhr bis 16 Uhr, sowie Beratung zu Finanzierungsmöglichkeiten im Rahmen der Pflegeversicherung an. Die Tagespflege ist ein Angebot für:

- Senioren, die sich einsam fühlen und/oder sich nicht mehr alleine zu Hause versorgen können

- für Pflegebedürftige, deren Angehörige tagsüber arbeiten und die nicht alleine zu Hause bleiben können oder wollen.

Ansprechpartner: Uta Kompfe und Cornelia Trabert , Telefonnummer (0 66 52) 96 70 51, E-Mail: u.kompfe@drk-huenfeld.de.

Versichertenältester der Deutschen Rentenversicherung

Telefonische Aufnahme von Rentenanträgen und allgemeine Rentenberatung, Franz-Georg Brandt, Steinbergerstraße 17 in Hünfeld, Telefon (06652) 9859633 oder (0162) 4978713.

Wichtige Rufnummern:

Polizei	Tel. 1 10
Polizeistation Hünfeld	Tel. 9 65 80
Feuerwehr	Tel. 1 12
Ärztliche Notdienstzentrale Fulda, Wörthstr. 1	Tel. 1 92 92
Notarztwagen	Tel. 1 12
Krankentransport	Tel.: 06 61/19 - 2 22
Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband, Hünfeld	Tel. 9 67 00
HELIOS St. Elisabeth Klinik	Tel. 98 70
Stadtverwaltung Hünfeld	Tel. 18 00
Stadwerke Hünfeld	Tel. 18 00
Eigenbetrieb Abwasseranlagen der Stadt Hünfeld	Tel. 18 00
Ortsgericht jeweils mittwochs von 15 bis 18 Uhr	Tel. 90 89 981
Schiedsmann	Tel. 84 80
Weisser Ring, Außenstelle Fulda	Tel. (0 66 72) 91 87 11
Berater zum „Schutz von Wespen, Hummeln, Wildbienen und Hornissen“, Matthias Müller, Kaninchenweg 4, Hünfeld,	Tel. 72050 oder 0175 3522155

Kirchengemeinden:

Kath. Kirchengemeinde St. Jakobus	Tel. 99 22 30
Kath. Kirchengemeinde St. Ulrich	Tel. 26 65
Bonifatiuskloster	Tel. 9 40
Ev. Pfarramtsbüro Hünfeld	Tel. 23 85
Ev. Pfarramt I Hünfeld	Tel. 23 87
Ev. Pfarramt II Hünfeld	Tel. 27 96
Telefonseelsorge	Tel. (08 00) 1 11 01 11 oder 1 11 02 22

Bereitschaftsdienst

Rettungsdienst und Krankentransport einschl. Notarztwagen DRK Hünfeld, Tel. (06 61) 1 92 22, Notruf 1 12

Das DRK informiert:

Erste-Hilfe-Lehrgänge für Führerscheinbewerber finden regelmäßig im DRK-Generationentreff Hünfeld, Mackenzeller Straße 19, statt. Termine und weitere Infos unter Telefon 06652-96700

Caritasverband für Stadt und Landkreis Fulda e.V.:

Kirchplatz 3, 36088 Hünfeld, Telefon (0 66 52) 25 13. Fax (06 61) 2 42 83 09. Allgemeine Lebensberatung Sprechzeiten: Dienstag 14 bis 18 Uhr, Donnerstag 9 bis 12.30 Uhr sowie nach Vereinbarung. außerhalb dieser Zeit auch: Freitag 9 bis 12 Uhr, Tel. (06 61) 2 42 83 22.

Mobiler Pflegedienst Lebenslicht – die Pflegespezialisten

Hindenburgallee 17, 36088 Hünfeld, Telefon: (0 66 52) 74 80 07 / (01 51) 18 25 35 82 – 24 Stunden Rufbereitschaft. Beratung und Betreuung von Kranken und deren Angehörigen, Palliative Versorgung sowie Krankenhausaufnahme und Wundbehandlungen. Einzugsgebiet Hünfeld – Fulda und das Schlitzerland.

Psychosoziale Kontakt- und Beratungsstelle (PSKB) des Diakonischen Werks im Evangelischen Kirchenkreis Fulda, Am Anger 2 in Hünfeld (Erdgeschoss), Sprechzeiten nach Vereinbarung. Ansprechpartner: Evelyn Lilienfeld, Telefon (0661) 8388234, und Rainer Hoffmann, Telefon (0661) 8388235.

CORONA-SCHNELLTESTZENTREN

Hünfeld, Testzentrum an der **Tennishalle**, Sondergeldweg 4

Testzeiten: montags bis freitags von 8 bis 11 und 16 bis 19 Uhr, samstags von 8 bis 12 Uhr

Anmeldung: www.marienapothekehuenfeld.de

Hünfeld, DRK-Zelt auf dem Parkplatz der **Firma Ondal**, Wellstraße 6

Testzeiten: mittwochs von 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, donnerstags von 16 bis 18 Uhr

Anmeldung: www.drk-huenfeld.de

Hünfeld, Kegelspiel-Apotheke am Haune-Center, Josefstraße 8

Testzeiten: dienstags von 16.30 bis 17.30 Uhr, mittwochs von 18 bis 19 Uhr donnerstags und freitags von 17 bis 18 Uhr

Anmeldung: Telefon (06652) 96360

Hünfeld, DRK-Generationentreff, Mackenzeller Straße 19

Testzeiten: sonntags von 15 bis 18 Uhr

Anmeldung: www.drk-huenfeld.de

Hünfeld, Museum Modern Art, Hersfelder Straße 25

Testzeiten: montags von 11 bis 12 Uhr

Anmeldung: www.drk-huenfeld.de

Michelsrombach, Vereinshaus, Zur Schilda 1

Testzeiten: samstags von 10 bis 13 Uhr

Anmeldung: www.drk-huenfeld.de

Hünfeld, ehemalige Löwen Apotheke in der Hauptstraße, unterhalb des Platzes vor dem Rathaus

Testzeiten: montags bis freitags von 9 bis 11 und 16 bis 18 Uhr, samstags von 9 bis 11 Uhr